



<https://biz.ii/2ydp>

AUTORIN SARAH HEIDNER BEGEISTERT GRUNDSCHÜLER AM WELTVORLESETAG

Veröffentlicht am 23.11.2017 um 08:31 von Redaktion LeineBlitz

Gebannt saßen sie da, die Schüler der

Leinetalschule in Jeinsen am 17. November, dem Weltvorlesetag. Eingeladene Autorin war die ortsansässige Sarah Heidner (18 Jahre) und Schülerin des Andreanum in Hildesheim. . Noch vor gar nicht so langer Zeit war Sarah hier selbst noch zur Schule gegangen. Damals, in der 4. Klasse, hatte sie ihr erstes Buch geschrieben und veröffentlicht, mittlerweile sind es vier Bücher. Manche der Kinder kannten sie vom Sehen und so wurde sie schon von Weitem begrüßt. Die Kinder hatten viele Fragen an die junge Autorin. Wie hat es angefangen mit dem Schreiben, wie schafft sie ihre Hausaufgaben? Wie lange dauert ein Buch und hat sie auch noch andere Hobbies? Und so erfuhren die Zuhörer, zu denen auch ihre frühere Lehrerin und der ehemalige Schulleiter gehörten, dass Sarah immer schon gern Geschichten geschrieben hat, damals noch mit der Hand, bis sie einen Computer bekommen hat und dass sie immer gleich ihre Hausaufgaben gemacht hat, damit sie danach den Kopf frei hatte für andere Dinge. Sechs mal in der Woche betrieb sie auch noch Leistungssport. Für ein Buch brauchte sie in der Regel ein Jahr mit allem Drum und Dran. Selbst die Namen der Hauptpersonen kamen oft erst zum Schluss, erklärte sie. Ihr letztes Buch sei ein Weihnachtbuch verriet sie noch, da geht es um einen 15-jährigen Engel, der auf die Erde kommt und dort unerwartete Dinge erlebt, ein Geschenk an ihre Eltern. Jetzt, vor dem Abi, aber hat sie aber eine Pause vom Schreiben eingelegt. Doch danach, während des geplanten Jurastudiums, ginge es sicher weiter. Die Kinder stürmten an ihren Vorlesetisch, wollten ein Autogramm und ein Buch kaufen. So viele hatte Sarah gar nicht dabei, und die Kinder trugen sich in eine Liste ein. "Ich habe mich sehr darüber gefreut, dass ihr mich hier eingeladen habt", sagte Sarah zum Schluss und strahlte. Diese Freude war auf jeden Fall auf beiden Seiten, bestätigten alle und quittierten dies mit großem Applaus.